

Tab. B50: Lehrverpflichtungen des wissenschaftlichen Nachwuchses an Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland nach Bundesländern (in LVS)

Personalkategorie	SH	HH	NI	HB	NW	RP	SL	BW	BY	HE	TH	SN	ST	BB	BE	MV
Juniorprofessor/inn/en	4–6	4–6	4	8	4–5	4–6	4–6	4–6	5–7	4–6	4–6	4–6	4–6	4–8	4–6	
1. Anstellungsphase (1.–3. Jahr)	4	4			4	4	4	4	5	4		4	4	4	4	
2. Anstellungsphase (4.–6. Jahr)	6	6			5	4–6	6	4	7	4–6		4	6	4–6	6	
... bei positiver Evaluierung								6				6				
... mit Schwerpunkt Lehre										6				6–8		
Oberassistent/inn/en			6		7								6	6	6	6
Wissenschaftliche Assistent/inn/en			4		4					4		4–6	bis zu 4	4	4	4
Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen (Uni)	4–6	6–16	4–10	4–8	4	4–8	4–8	5–25 ¹	max. 10	4–18	2–16	4–8	4–8	4–8	4–8	4–20
... bei ausschließlicher Lehr- tätigkeit		mind. 1–2 max. 16						bis 25 ¹								
... mit überwiegender Tätigkeit in der Lehre	16							13–19 ¹		8	10–16					12–20
... befristet beschäftigt und in Vor- bereitungsphase zur Promotion oder anderer Qualifikationsarbeit	4	max. 6	4	max. 4	4	4–6	4		max. 5	4	4	4	4	4	4	4
... unbefristet beschäftigt/beamtet				max. 8		8						8	8	8	8	
Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen (FH)	9		4–8		4	9			vgl. ²	8		8				20–24
... befristet beschäftigt und in Vor- bereitungsphase zur Promotion oder anderer Qualifikationsarbeit			4													
Lehrkräfte für besondere Aufgaben (Uni)	16		12–24	24		16	12–21		13–18	18–24	14–20	16–24	12–16	12–24	16–22	
Lehrkräfte für besondere Aufgaben (FH)	22–24		20–24	24		23	22–26		19–23		20–26	16–24	bis 24	22–24	22	
Lehrbeauftragte	k.A.	i.d.R. max. 50% dessen der Professor/inn/en	k.A.	i.d.R. max. 50% dessen der hauptberuf. Lehrkräfte	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	in künstlerischen Studien- gängen max. 8 LVS	k.A.	k.A.	k.A.	max. 4 LVS	i.d.R. max. 50% dessen der hauptberuf. Lehrkräfte	k.A.

Quelle: Verordnungen zu den Landeshochschulgesetzen (Stand: April 2016)³; eigene Darstellung

1 Akademische Mitarbeiter. Wissenschaftliche Mitarbeiter werden nicht genannt.
2 Bei Angestellten richtet sich die Lehrverpflichtung nach der jeweiligen Ausgestaltung ihres Dienstverhältnisses.
3 Schleswig-Holstein (2016): Landesverordnung über die Lehrverpflichtung an Hochschulen; Hamburg (2004): Lehrverpflichtungsverordnung für die Hamburger Hochschulen; Niedersachsen (2007): Verordnung über die Lehrverpflichtung an Hochschulen; Bremen (2004): Verordnung über den Umfang und den Nachweis der Erfüllung der Lehrverpflichtung an staatlichen Hochschulen; Nordrhein-Westfalen (2009): Verordnung über die Lehrverpflichtung an Universitäten und Fachhochschulen; Rheinland-Pfalz (2012): Landesverordnung über die Lehrverpflichtung an den Hochschulen; Saarland (2008): Verordnung über die Lehrverpflichtung an den staatlichen Hochschulen des Saarlandes – Lehrverpflichtungsverordnung; Baden-Württemberg (2016): Verordnung des Wissenschaftsministeriums über die Lehrverpflichtungen an Universitäten, Pädagogischen Hochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und der Dualen Hochschule; Bayern (2007): Verordnung über die Lehrverpflichtung des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an Universitäten und Fachhochschulen; Hessen (2013): Verordnung über den Umfang der Lehrverpflichtung des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an den Hochschulen des Landes (Lehrverpflichtungsverordnung); Thüringen, Freistaat (2005): Thüringer Verordnung über die Lehrverpflichtung an den Hochschulen; Sachsen (2011): Sächsische Dienstaufgabenverordnung an Hochschulen; Sachsen-Anhalt (2006): Verordnung über die Lehrverpflichtung an staatlichen Hochschulen des Landes Sachsen-Anhalt; Brandenburg (2002): Verordnung über den Umfang der Lehrverpflichtung des hauptberuflich tätigen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an den staatlichen Hochschulen des Landes Brandenburg; Berlin (2001): Verordnung über die Lehrverpflichtung an Hochschulen; Mecklenburg-Vorpommern (2001): Verordnung über die Lehrverpflichtung des hauptberuflichen Lehrpersonals an den Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern